

II-3240 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1642 J

1981 -12- 18

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. HÖCHTL  
und Kollegen  
an den Bundesminister für Bauten und Technik  
betreffend den Ausbau der Bundesstraße B 14  
Baulos Bhf. Klosterneuburg-Weidling-Leopoldstraße

Am 24. November 1981 fand über Einladung der NÖ. Bundesstraßenplanung eine Besprechung über die Verkehrssituation anlässlich der Landesausstellung 1985 in Klosterneuburg im Zusammenhang mit den Problemen des Bundesstraßenausbaues statt.

Im Besonderen wurde festgestellt, daß dem Ausbau der Wiener Straße größte Bedeutung zukommt, zumal der Detailentwurf 1979 für das Baulos "B 14, Bahnhof Klosterneuburg-Weidling-Leopoldstraße" im März d.J. mit dem Antrag um Projektgenehmigung dem Bundesminister für Bauten und Technik durch die NÖ. Bundesstraßenverwaltung vorgelegt wurde.

Dieses Baulos stellt für die Stadt Klosterneuburg einerseits eine verkehrstechnische Notwendigkeit ersten Ranges dar, andererseits wäre im Interesse einer reibungslosen Verkehrsabwicklung während der NÖ.-Landesausstellung 1985 die stufenweise Verwirklichung dieses Straßenausbaues so zu koordinieren, daß eine Bautätigkeit im Ausstellungsjahr vermieden wird.

Da die in diesem Zusammenhang durch die Stadt Klosterneuburg zu tragenden **beachtlichen** Kosten bisher auch nicht bekannt sind, richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Bauten und Technik folgende

## A n f r a g e :

1. Wie weit sind die Verhandlungen zwischen der Bundesstraßenverwaltung einerseits und den Österreichischen Bundesbahnen andererseits über die Absiedlung der Lagergebäude im Bereich des Bahnhofes Klosterneuburg-Weidling gediehen?
2. Wann ist mit einer Bekanntgabe der durch die Stadtgemeinde Klosterneuburg zu tragenden Kosten für Nebenanlagen zu rechnen? (Hinsichtlich Kostentragung für Gehsteigüberbreite auf der Leopoldsbrücke liegt bereits ein Gemeinderatsbeschuß vom Mai 1981 vor)
3. Wann ist mit der im März 1981 beantragten Projektgenehmigung für das Baulos B 14 Bhf.Klosterneuburg-Weidling-Leopoldstraße zu rechnen?!
4. Wie wird das gegenständliche Baulos, das zweifellos stufenweise durchzuführen ist, koordiniert, um eine Beeinträchtigung des Verkehrs im Zuge der NÖ-Landesausstellung im Stift Klosterneuburg im Jahre 1985 zu vermeiden?